



praxisforum
**GEOTHERMIE
BAYERN**

Pressemitteilung

22. September 2025

Zwei Leuchtturmprojekte der Tiefengeothermie locken zum Abschluss des Praxisforums

Die „GeoTHOUR“, Ausklang des wichtigsten Branchentreffens in Süddeutschland, führt am 24. Oktober 2025 zu zwei Vorzeige-Anlagen für die erfolgreiche Wärmewende

Pullach/München – Die Erfolgsgeschichte der Tiefengeothermie in Bayern erfährt in diesem Jahr gleich mehrere spannende Fortsetzungen. Das Praxisforum Geothermie Bayern, das vom 22. bis 24. Oktober 2025 in Pullach im Isartal (Landkreis München) stattfindet, widmet diesen herausragenden Entwicklungen einen besonderen Programmpunkt: Zwei Vorzeigeprojekte der Tiefengeothermie, deren Strahlkraft weit über Bayern hinausreicht, werden bei der „GeoTHOUR am Freitag, 24. Oktober 2025, besichtigt.

Pilotprojekt für die erfolgreiche Wärmewende im industriellen Umfeld

Die erste Station der „GeoTHOUR“ ist die neue Geothermie-Anlage der MTU Aero Engines AG im Münchner Norden. Als erstes deutsches DAX-40-Unternehmen hat der Münchner Triebwerkshersteller ein Tiefengeothermie-Projekt verwirklicht. Bis zu 80 Prozent des bisherigen Erdgasverbrauchs für das Beheizen der Werksgebäude will sich der Konzern künftig durch die Erdwärme-Nutzung einsparen. Noch in diesem Jahr wechselt die Anlage vom Testbetrieb in den Regelbetrieb und wird somit zu einem Leuchtturmprojekt für die erfolgreiche Wärmewende im industriellen Umfeld.

Erste Kommune in Deutschland mit 100-prozentiger Wärmeversorgung aus Geothermie

Die zweite Station der „GeoTHOUR“ ist im Süden des Landkreises München der neue Bohrplatz der Erdwärme Grünwald GmbH. Zusätzlich zu der bereits bestehenden Geothermie-Anlage will der kommunale Energieversorger die vielfältigen Vorteile der Tiefengeothermie mit einem weiteren Projekt noch intensiver nutzen. Damit befindet sich die 11.000-Einwohner-Gemeinde Grünwald auf dem besten Weg, als erste Kommune überhaupt in Deutschland ihren gesamten Wärmebedarf aus nachhaltiger und CO₂-freier Erdwärme zu erzeugen.

Tickets für alle drei Praxisforum-Tage oder auch separat für die „GeoTHOUR“

Tickets für das Praxisforum Geothermie Bayern sind im Komplettpaket für alle drei Tage oder auch einzeln für die „GeoTHOUR“ am Freitag, 24. Oktober 2025, erhältlich. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung für Süddeutschlands führendes Branchentreffen gibt es unter www.praxisforum-geothermie.bayern.

Kongresstag widmet sich aktuellen Herausforderungen und Entwicklungen

Eröffnet wird das Praxisforum Geothermie Bayern am Mittwoch, 22. Oktober 2025, mit dem Berufsforum und zwei Workshops. Beim hochkarätig besetzten Kongresstag am Donnerstag, 23. Oktober 2025 sprechen zahlreiche Experten über aktuelle Herausforderungen und Entwicklungen der Geothermie. Abgerundet wird das Praxisforum mit dem Exkursionstag „GeoTHOUR“ am Freitag, 24. Oktober 2025.

Praxisforum-Veranstalter Jochen Schneider: „Zwei Projekte, die allen das Herz höher schlagen lassen, denen eine erfolgreiche Wärmewende wichtig ist.“

„Der besondere Reiz unserer ‚GeoTHOUR‘ liegt schon immer darin, dass wir nach den vielen hochkarätigen Fachvorträgen auch noch aus nächster Nähe zeigen, wie Tiefengeothermie in der Praxis funktioniert. In diesem Jahr wird die ‚GeoTHOUR‘ ein ganz besonderer Abschluss unseres Praxisforums: Die neue Geothermie-Anlage der MTU Aero Engines AG und das neue Projekt der Erdwärme Grünwald GmbH sind zwei Vorzeigebispiele, die allen das Herz höher schlagen lassen, denen eine erfolgreiche Wärmewende wichtig ist.“

Bild 1: Die Geothermie-Anlage der MTU Aero Engines AG ist keine Visualisierung mehr, sondern Realität geworden. Als erstes deutsches DAX-40-Unternehmen hat der Münchner Triebwerkshersteller ein Tiefengeothermie-Projekt verwirklicht. Foto: MTU Aero Engines AG

Bild 2: Mit ihrem zweiten Geothermie-Projekt strebt die Gemeinde danach, die vielfältigen Vorteile der Erdwärme noch intensiver zu nutzen. Seit der Meißelweihe im Mai 2025 laufen auf dem Bohrplatz Laufzorn II die Bohrarbeiten. Foto: Erdwärme Grünwald GmbH

Über die Geothermie in Deutschland:

In ganz Deutschland nutzen derzeit rund 40 Tiefengeothermie-Anlagen die Energie aus dem Inneren der Erde. Heißes Wasser aus mehreren Kilometern Tiefe wird dabei zur klimafreundlichen Erzeugung von Wärme und Strom genutzt. Die besten Bedingungen für diese umweltschonende Technologie bieten sich hierzulande im Norddeutschen Becken, im Oberrheingraben und in Südbayern. Im süddeutschen Molassebecken, das sich von der Donau bis zum Alpenvorland erstreckt, gibt es sogar das größte Heißwasservorkommen in Mitteleuropa. Laut einer Studie des Leibniz-Instituts könnte die Geothermie bis zum Jahr 2045 bis zu 40 Prozent des Wärmebedarfs in Deutschland decken.

Über das Praxisforum Geothermie Bayern:

Das Praxisforum Geothermie Bayern bietet eine ideale Plattform für den umfassenden Informationsaustausch zwischen Planern, Betreibern, Investoren, Industrie, Politik und Wissenschaft. Seit der Premiere im Jahr 2013 hat sich die Veranstaltung mit ihrer unabhängigen Programmgestaltung als führendes Branchentreffen für Süddeutschland etabliert. Hochqualifizierte Fachvorträge von renommierten Geothermie-Experten setzen dabei zukunftsweisende Schwerpunkte. Darüber hinaus zeigt das Praxisforum auch die direkte Anwendung und Nutzung der Technologie mit der „GeoTHOUR®“ zu Geothermie-Projekten in Bayern. Die 13. Auflage des Praxisforums Geothermie Bayern findet vom 22. bis 24. Oktober 2025 statt. Anmeldungen sind möglich unter www.praxisforum-geothermie.bayern.

Über den Goldsponsor 2025 – die Koordinationsstelle Tiefengeothermie Bayern:

Die Koordinationsstelle Tiefengeothermie Bayern bringt den Wissenstransfer zwischen Forschung, Kommunen und Unternehmen voran. Sie unterstützt im Sinne einer Erstberatung gezielt bei der Planung und Umsetzung von Projekten. Die Koordinationsstelle wird vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie gefördert und arbeitet eng mit der Geothermie Allianz Bayern (GAB) zusammen.

Pressekontakt:

Dr. Jochen Schneider
Enerchange GmbH & Co. KG
Tizianstraße 96, 80638 München
Telefon 089 – 41 87 89 51
E-Mail agentur@enerchange.de
Internet www.praxisforum-geothermie.bayern